

Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde gemäß TRGS 519 Anlage 3

für Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten von Asbest



Termin

Mo. 15.02.2027, 09:00 Uhr –
Fr. 19.02.2027, 17:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

2.300,00 €*

Für HDT-Mitglieder 2.200,00 €*

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 04.08.2026, 08:07 Uhr

Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde gemäß TRGS 519

Anlage 3

Der Lehrgang zum Erwerb der Sachkunde für Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten von Asbest nach TRGS 519, Anl.3 (Großer Asbestschein) vermittelt die nach der TRGS vorgeschriebenen Inhalte des Seminars.

Der Lehrgang ist anerkannt von der Bezirksregierung Düsseldorf, die Prüfung wird durch einen Vertreter der Bezirksregierung Düsseldorf als Prüfungsvorsitzenden im Haus der Technik vorgenommen.

Der Lehrgang qualifiziert zum Sachkundigen. Für alle Unternehmen ist wichtig zu wissen: Der/die Sachkundige muss während der Ausführung von Asbestarbeiten permanent vor Ort sein.

Das Branchentreffen "[Forum Asbest und andere Schadstoffe in technischen Anlagen und Bauwerken](#)" bietet darüber hinaus jährlich allen Interessierten und Sachkundigen gemäß TRGS 519 die aktuellsten, spannenden Themen zum Expertenaustausch.

Zum Thema

Die einmal erworbene Sachkunde nach TRGS 519, Anl. 3 (großer Asbestschein) hat seit der Neuregelung der TRGS 2014 eine Gültigkeit von 6 Jahren. Innerhalb der 6 Jahre kann die Sachkunde durch einen [1-Tages-Kurs ohne Prüfung \(den sogenannten "Sachkundeerhalt"\)](#) aktualisiert werden. Wer die 6-Jahres-Frist versäumt, ist nicht mehr im Besitz einer gültigen Sachkunde und muss die Sachkunde komplett neu in einem 4,5-tägigen Kurs erwerben.

Mehr Info: www.hdt.de/asbestsanierung

Zielsetzung

Der Lehrgang vermittelt gemäß TRGS 519, Anlage 3 die für die Ausführung von Abbruch- und Sanierungsarbeiten und Instandhaltung an schwach gebundenen Asbestprodukten erforderliche behördlich anerkannte Sachkunde.

Programm

15.02.2027

- | | |
|-------------|--|
| 09:00–17:00 | <p>Grundlagen - Rechtliches - Überblick</p> <ul style="list-style-type: none">• Eigenschaften und Gesundheitsgefahren• Vorschriften und Regelungen für den Umgang mit Asbest• Personelle Anforderungen• Fundstellen |
|-------------|--|
-

16.02.2027

- 09:00–17:00 Sicherheitstechnische Maßnahmen
- Sicherheitstechnische Maßnahmen
 - Aufstellen und Umsetzen des Arbeitsplans
 - Sicherheitstechnische Maßnahmen (Fortsetzung)
 - Baustelleneinrichtung
 - Arbeitsgeräte
 - Prüfung und Wartung von Arbeitsgeräten
-

17.02.2027

- 09:00–17:00 Asbesthaltige Abfälle
- Bereitstellung zum Transport (Verpacken)
 - Transport
 - Ablagerung/Deponierung und sonstige Beseitungsverfahren
 - Betrieb von raumluftechnischen Anlagen
 - Betrieb von Schleusen
 - Arbeitsweisen beim Entfernen, beim Beschichten, bei räumlicher Trennung
 - Arbeitsweisen (Fortsetzung) bei Instandhaltungsarbeiten
-

18.02.2027

- 09:00–17:00 Verwendung von Asbest
- Verwendung von Asbest, Erkennen von Asbest, Entnahme und Analysieren von Materialproben
 - Verwendung von Asbest (Fortsetzung) Bewertung von Asbest in Gebäuden;
 - Asbest-Richtlinien
 - Persönliche Schutzausrüstung Atemschutz; Schutzkleidung; Fuß- und Kopfschutz
 - Abschließende Arbeiten, Erfolgskontrolle, Freigabe Reinigung, Restfaserbindung, Luftwechsel, Kontrollmessungen
-

19.02.2027

- 08:00–12:00 Schriftliche Abschlussprüfung - Zeugnisausgabe
-

Referenten

NS

Nick Gerdes, M. Sc.

GBU Geologie-, Bau- & Umweltconsult GmbH

2010-2014 Grundstudium der Geographie an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, Bachelor of Science, 2015-2018 Masterstudium der Geographie mit Schwerpunkt Physische Geographie an der Universität zu Köln Master of Science, seit 2019 Projektleiter im Fachbereich Rückbau bei der GBU Geologie-, Bau- & Umweltconsult GmbH in Alfter und seit 2022 Prokurist und Operativer Bereichsleiter im Fachbereich Rückbau.

VM

Volker Schubert, M.Sc.

BZR-Institut Bonn

Seit 2016: Institutsleiter „Baustoffberatungszentrum Rheinland“
Mitautor „Handbuch – Gebäude-Schadstoffe und Gesunde Innenraumluft“ Erich Schmidt Verlag, Hrsg. Zwiener/Lange (Kapitel: Asbest)

2001 – 2019 div. Studien:

- Bauingenieurwesen an der RWTH Aachen
- Chemie und Materialwissenschaften FH Bonn Rhein-Sieg, Abschluss: B. Sc. (Chemie mit Materialwissenschaften)
- Bautenschutz an der Fernuniversität Wismar, Abschluss: M. Sc. (Bautenschutz)

Zusätzliche Zertifizierungen:

- Erwerb der Sachkunde nach TRGS 519 Anlage 3
- Zertifizierter sachkundiger Planer für Betoninstandhaltung
- Zertifizierter Sachverständiger für Betonschäden und Betoninstandhaltung

DB

Dipl.-Chem. Sven Büniger

BZR-Institut Bonn

Dipl.-Chem., Baustoffberatungszentrum Rheinland, Bonn 1995 Dipl.-Chem., Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn, 1996-97 Siemens-Nixdorf AG, Spezialisierung auf Umweltinformationstechnologien, Entwicklung eines computergestützten Informationssystems Asbest IsA, 1997 Weiterentwicklung und Vertrieb dieser Software, seit 1997 Laborleiter im BZR-Institut, Bonn, eigenverantwortliche Leitung und Koordinierung des chemisch-physikalischen Labors, Qualitätsmanagement Sachkundiger gemäß TRGS 519, Anl. 3, Sachverständigentätigkeit mit Schwerpunkt im Fachbereich Umweltanalytik / Schadstoffe Vortragstätigkeit für Institutionen und Firmen: Schadstoffe in Gebäuden u.a. Asbest, KMF, PCB

Hinweise

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 20 begrenzt. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Die Veranstaltung ist geeignet als Fortbildung im Sinne des § 5 Abs. 3 ASiG und wird mit **4 VDSI Weiterbildungspunkten für Arbeitsschutz** bewertet.

Das Seminar ist anerkannt von der **Ingenieurkammer-Bau NRW mit 36 Unterrichtseinheiten**.